



<https://biz.li/4m29>

# FUSSBALL-KREISLIGA: BSV GLEIDINGEN FEUERT TRAINER JÖRG MÖHLE

Veröffentlicht am 29.10.2015 um 18:52 von Reinhard Kroll

"Ich bin geschockt und kann es nicht fassen - so etwas ist mir noch nicht passiert." Das sagte Jörg Möhle, bis etwa 18 Uhr Trainer des Kreisligisten BSV Gleidingen, gegenüber dem LeineBlitz. Und das ausgerechnet nach dem überragenden 8:2-Sieg Sonnabend gegen den SV Weetzen. Der Verein machte von seiner Vertragsoption Gebrauch, die eine vorzeitige Trennung zulässt. Es gibt allerdings unterschiedliche Sichtweisen dieser Trennung.. "Wir haben uns einvernehmlich getrennt", sagte Jürgen Abraham, Fußball-Chef auf der Gleidinger Sudwiese, auf Anfrage. "Ich verstehe deshalb nicht, dass Jörg Möhle jetzt von einer einseitigen Trennung spricht. Wir haben uns in aller Ruhe ausgetauscht. Deshalb verstehe ich darunter auch die Einvernehmlichkeit" Abraham räumte allerdings auf Nachfrage ein, dass der Trennungsgedanke vom Verein ausgegangen ist. Mehr will er hier und heute dazu nicht sagen. Bis auf Weiteres



**Gleichermaßen überrascht wie geschockt: Jörg Möhle (links) ist heute Abend vom BSV Gleidingen entlassen worden. Bis auf Weiteres übernimmt Assistentstrainer Daniel Kern (dahinter) die Trainingsleitung. / Foto: Reinhard Kroll/Archiv**

wird der bisherige Assistentstrainer Daniel Kern die Mannschaft trainieren und zumindest Sonntag im Spiel bei der SpVg Laatzen betreuen."Mir ist vom Spartenvorstand vorgehalten worden, der Saisonverlauf der 1. Mannschaft sei unbefriedigend, das Saisonziel, ein vorderer Tabellenplatz, gefährdet." Möhle betont, er habe mit der Mannschaft keinerlei Probleme gehabt, die sicher nicht zufriedenstellende Tabellensituation sei vorrangig den anhaltenden Personalsorgen geschuldet. "Ich habe mich mit jedem Spieler gut verstanden, es ist nie der Eindruck entstanden, dass hier Unzufriedenheit über meine Arbeit besteht. Es gab für mich keinen Anlass, daran zu denken, dass es zwischen mir und der Mannschaft nicht passen könnte." Er könne sich keinen Reim auf die Entlassung machen. Was die Mannschaft dazu sagt? "Nichts", wie Kapitän René Seemann auf Anfrage sagte. Das sei Angelegenheit des Vereins.